



Bayerische Staatsoper

Staatsintendant Sir Peter Jonas
Generalmusikdirektor Zubin Mehta

MÜNCHNER OPERN-FESTSPIELE 2006

Mittwoch, 28. Juni 2006

Neuinszenierung

Moses und Aron

Oper in zwei Akten
Mit deutschen Übertiteln

Musik und Text von
Arnold Schönberg

Musikalische Leitung: Zubin Mehta
Inszenierung: David Pountney
Bühne: Raimund Bauer
Kostüme: Marie-Jeanne Lecca
Choreographie: Beate Vollack
Licht: Mimi Jordan Sherin
Chöre: Andrés Máspero



 Kulturelles Engagement
Audi braucht Partner



Moses
Aron
Ein junges Mädchen
Eine Kranke
Ein junger Mann / Jüngling
Der nackte Jüngling
Ein anderer Mann
Ephraimit
Ein Priester
Vier nackte Jungfrauen

Drei Älteste
Solostimme
Sechs Solostimmen

Stammesfürsten

John Tomlinson
John Daszak
Chen Reiss
Cynthia Jansen
Kevin Connors
Kenneth Roberson
Christian Rieger
Martin Gantner
Steven Humes
Chen Reiss, Aga Mikolaj, Heike Grötzinger,
Cynthia Jansen
Mitglieder des Herrenchors
Aga Mikolaj
Aga Mikolaj, Heike Grötzinger, Cynthia Jansen,
Maximilian Schmitt, Gerhard Auer, Rüdiger Trebes
Mitglieder des Herrenchors

Das Bayerische Staatsorchester
Der Chor und Extrachor der Bayerischen Staatsoper
Das Opernballett der Bayerischen Staatsoper
Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Musikalische Assistenz und Einstudierung: Klaus Sallmann, Donald Wages, Richard Whilds,
Neville Dove, Mark Lawson

Bühnenmusik: Gregor Raquet

Regieassistenz und Abendspielleitung: Thorsten Stepath, Martina Weber

Regieassistenz: Maiko Ota

Choreographische Assistenz: Magdalena Padrosa

Inspizienz: Ruth Wieman, Marianne Halbsgut; Souffleuse: Christiane Montulet

Lichtinspizienz: Hilde Harrer

Übertitel: Ingrid Zellner; Übertitel-Inspizienz: Andrea Schmolke

Persönliche Assistentin des Bühnenbildners: Martina von Holn

Regie-Hospitantz: Matthias Endlicher, Eleanor Salter

Anfertigung der Bühnenausstattung und Kostüme in eigenen Werkstätten

© Schott Musik International, Mainz

Aus technischen Gründen wird gebeten, während der Pause den Zuschauerraum zu verlassen.

Nationaltheater München

Beginn 19.00 Uhr

Pause nach dem 1. Akt, ca. 19.55 Uhr (ca. 35 Min.)

Ende ca. 21.33 Uhr



Bayerische Staatsoper

Staatsintendant: Sir Peter Jonas. Generalmusikdirektor: Zubin Mehta. Geschäftsführender Direktor: Dr. Roland Felber.

Künstlerischer Betriebsdirektor: Ronald H. Adler. Chefdramaturgin: Dr. Hella Bartnig. Direktor Kostüm- und Maskenabteilung:

Ulrich Gärtner. Direktorin Public Relations und Programmentwicklung: Dr. Ulrike Hessler. Produktionsdirektor: Helmut Lehberger.

Ballettdirektor: Ivan Liška. Technischer Direktor: Ralf Wrobel. Direktorin Musikalischer Bereich: Annette Zühlke.

Leitung Bühnentechnik: Klaus Müller. Bühne: Hans Jürgen Turczynski, Matthias Feistkorn. Leitung Beleuchtungswesen: Michael Bauer.

Assistenz Leitung Beleuchtungswesen: Benedikt Zehm. Beleuchtungsinspektor: Yavuz Umur. Beleuchtung: Jürgen Schock. Tontechnik:

Thomas Rott. Technische Produktionsleitung: Tobias Hock. Werkstätten: Mathias Kaschube. Ausstattungsassistentz: Iris Jedamski,

Anette Hannus. Schreinerei: Frank Mielke. Schlosserei: Hans Godec. Raumausstattung: Alexandra Sommer. Theaterplastiker: Peter

Pfitzner. Malersaal: Veronika Götze. Requisite: Karl Pausch. Dekoabteilung: Joachim Andreas. Produktionsleitung Kostüm: Viola

Lindenau. Produktionsassistentz: Regine Brandl. Leitung Garderobe: Margareta Bauer, Marianne Zimmermann. Chefmaskenbildner:

E. Achim Meier.

AUDI und *Moses und Aron*

Nach der großzügigen Unterstützung des *Ring*-Projekts und der Förderung der Festspielpremiere 2005 *La forza del destino* engagiert sich die AUDI AG entsprechend ihrem unternehmerischen Selbstverständnis »Kulturelles Engagement braucht Partner« auch in diesem Jahr an exponierter Stelle und setzt mit der Förderung der Festspielproduktion *Moses und Aron* die erfolgreiche Tradition der Projektförderung mit der Bayerischen Staatsoper fort.

Arnold Schönbergs monumentales Bekenntniswerk ist nicht nur exemplarisch für die Operngeschichte des 20. Jahrhunderts, es ist zugleich ein Werk für die Zukunft. Der Komponist hat mit seinem Schritt zur Zwölf-Ton-Musik die Musikgeschichte revolutioniert und in der neuen Tonsprache seine Sicht auf unsere Welt und deren Perspektiven grandios thematisiert. Diese mutige Tat, mit einer neuen Kompositionstechnik ein Denken in die Zukunft anzuregen, scheint im übertragenen Sinn vergleichbar dem Credo »Vorsprung durch Technik«, dem sich AUDI als weltweit zukunftsorientiertes Wirtschaftsunternehmen verpflichtet fühlt.

Die Bayerische Staatsoper ist deshalb stolz darauf, die AUDI AG als Hauptsponsor der Festspielpremiere *Moses und Aron* erneut an ihrer Seite zu wissen und bedankt sich für das nachhaltige und vorbildliche Engagement.



Sir Peter Jonas